

Grausames Verbrechen in Klagenfurt: 23-Jähriger vor U-Haft!

Nach einem Gewaltverbrechen überstellt die Staatsanwaltschaft Klagenfurt heute den 23-jährigen syrischen Täter zur U-Haft.



Klagenfurt, Österreich - In einem schockierenden Vorfall hat ein 23-jähriger Syrer am Samstag ein grausames Gewaltverbrechen begangen. Der Täter wird heute, am Montag, den 17. Februar 2025, der Staatsanwaltschaft Klagenfurt überstellt, wie **Gailtal Journal** berichtet. Zudem wird ein Antrag auf Untersuchungshaft gestellt, was bedeutet, dass der Täter verpflichtet ist, sich einem Verhör zu stellen. Dieses soll entweder heute oder am Dienstag stattfinden, bestätigte Markus Kitz, der Sprecher der Staatsanwaltschaft Klagenfurt. Der Tatort wurde bereits am Sonntag vermessen, wobei moderne 3-D-Techniken eingesetzt wurden, und die Sicherstellung am Tatort ist nun abgeschlossen.

Verfahren geht weiter

Die rechtlichen Schritte gegen den Täter sind jetzt in vollem Gange. Nach dem Antrag auf U-Haft wird die Staatsanwaltschaft alle nötigen Schritte einleiten, um die Hintergründe des Verbrechens umfassend aufzuklären. Laut **kaernten.ORF.at** zeigen sich die Ermittler zuversichtlich, dass der Fall bald weiter vorangetrieben werden kann. Die genaue Natur des Verbrechens bleibt vorerst unklar, jedoch ist die Dramatik der Geschehnisse unübersehbar und zieht große Aufmerksamkeit auf sich.

Details	
Vorfall	Mord/Totschlag
Ort	Klagenfurt, Österreich
Festnahmen	1
Quellen	• gailtal-journal.at • kaernten.orf.at

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](#)